

Erledigt

Intel RAID, das leidige Thema ... Mögliche Lösung mit "mdadm" ?!

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 28. November 2017, 16:08

Also wenn du unbedingt auf dein internes RAID bestehst, gibt es wohl nur zwei praktikable Möglichkeiten:

- ein mit macOS und Windows kompatibler Hardware RAID Controller
- Virtualisierung: Eine Möglichkeit wäre eine Virtual Box VM mit Linux, um ein Softraid auf den nativen HDDs zu verwalten und mit Samba und Netatalk verfügbar zu machen. Die VM muss dann jeweils auf dem verwendeten Host gestartet werden, um aufs RAID zugreifen zu können.